



PRESSEMITTEILUNG

Aberdeen, 06.12.09

Curling-EM in Aberdeen, Schottland

2:10-Schlapper gegen Norwegen

Trotz einer deutlichen Leistungssteigerung gegen Norwegen gelingt den deutschen Curlingherren nicht die erhoffte Trendwende.

Gegen den amtierenden Vize-Europameister aus Norwegen waren die Herren vom CC Füssen sichtlich gewillt wieder auf die Siegerstraße zu gelangen. Eine durchaus ausgeglichene Partie bescherte den Norwegern bis zur Halbzeitpause einen knappen Vorsprung von 4:2 Steinen.

Ein brillant gespieltes 6. End der Norweger um Skip Tomas Ulsrud und ein völlig missglückter letzter Stein von Skip Andreas Kapp führten dann zum abrupten Ende eines bis dato ausgeglichenen Spiels.

Trotz dieser dritten Niederlage in Folge können die deutschen Herren mit Zuversicht in das morgige Spiel gegen Tschechien blicken, wenn es gelingt, an die Leistung des heutigen Abends anzuknüpfen.

„Wir haben gegen den Topfavoriten gut angefangen und es war auch eine deutliche Leistungssteigerung zu den beiden letzten Spielen zu sehen. Die Norweger haben im 6. End hervorragend gespielt. Leider verunglückte unser letzter Stein total. Das Ergebnis ist eindeutig zu hoch ausgefallen“, sagte Bundestrainer Oliver Axnick nach dem Spiel.

Deutschland spielte in der Besetzung Andreas Kapp (Skip), Andreas Lang (Third) Holger Höhne (Second) und Andreas Kempf (Lead).

Das fünfte Vorrundenspiel der deutschen Herrenmannschaft ist morgen, Montag, 07. Dezember, 14:00 Uhr, gegen Tschechien (Ortszeit), (Deutschland +1h).

Die Ergebnisse der vierten Spielrunde der Herren:

GER:NOR 2:10	FIN:SCO 1:15	SUI:SWE* noch nicht beendet
DEN:FRA*	ITA:CZE 6:7	

Ralph Schneider

sportdirektor@curling-dcv.de

tel.: 0049-151 1742 1178